



ANTRAG AUF ERTEILUNG EINER ERLAUBNIS ZUR KINDERTAGESPFLEGE

NACH § 43 SGB VIII

§ 43 Erlaubnis zur Kindertagespflege

(1) Eine Person, die ein Kind oder mehrere Kinder außerhalb des Haushalts des Erziehungsberechtigten während eines Teils des Tages und mehr als 15 Stunden wöchentlich gegen Entgelt länger als drei Monate betreuen will, bedarf der Erlaubnis.

(2) Die Erlaubnis ist zu erteilen, wenn die Person für die Kindertagespflege geeignet ist. Geeignet im Sinne des Satzes 1 sind Personen, die

1. sich durch ihre Persönlichkeit, Sachkompetenz und Kooperationsbereitschaft mit Erziehungsberechtigten und anderen Kindertagespflegepersonen auszeichnen und

2. über kindgerechte Räumlichkeiten verfügen.

Sie sollen über vertiefte Kenntnisse hinsichtlich der Anforderungen der Kindertagespflege verfügen, die sie in qualifizierten Lehrgängen erworben oder in anderer Weise nachgewiesen haben. § 72a Absatz 1 und 5 gilt entsprechend.

(3) Die Erlaubnis befugt zur Betreuung von bis zu fünf gleichzeitig anwesenden, fremden Kindern. Im Einzelfall kann die Erlaubnis für eine geringere Zahl von Kindern erteilt werden. Landesrecht kann bestimmen, dass die Erlaubnis zur Betreuung von mehr als fünf gleichzeitig anwesenden, fremden Kindern erteilt werden kann, wenn die Person über eine pädagogische Ausbildung verfügt; in der Pflegestelle dürfen nicht mehr Kinder betreut werden als in einer vergleichbaren Gruppe einer Tageseinrichtung. Die Erlaubnis ist auf fünf Jahre befristet. Sie kann mit einer Nebenbestimmung versehen werden. Die Kindertagespflegeperson hat den Träger der öffentlichen Jugendhilfe über wichtige Ereignisse zu unterrichten, die für die Betreuung des oder der Kinder bedeutsam sind.

Hiermit beantrage ich eine Pflegeerlaubnis nach § 43 SGB VIII von _____ Kind/ern im Alter von _____ bis _____ Jahren für den Zeitraum von _____ Jahren für die Betreuung in Kindertagespflege.

Persönliche Daten

	Antragsteller/in	Ehegatte/in / Lebenspartner/in
Name Vorname		
Geburtsdatum / Ort		
Adresse		
Adresse des Betreuungsortes		
Telefon		
Telefon mobil		
Email		
Steueridentifikationsnummer		
Familienstand		
Staatsangehörigkeit		



Schulabschluss		
Erlerner Beruf		

Weitere im Haushalt lebende Personen:

Name, Vorname	Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit

Wurde bereits früher eine Pflegeerlaubnis beantragt) Ja Nein

Wurde diese erteilt? Ja Nein

Falls ja, durch welches Jugendamt? _____

Wurde bereits ein Qualifizierungskurs besucht? Ja Nein

Falls ja, bitte Nachweis beilegen.

Hiermit versichere ich gegenüber dem Jugendamt der Stadt Neustadt an der Weinstraße, dass

- ich weder vorbestraft bin, noch gegen mich ein strafrechtliches Ermittlungsverfahren läuft.
- Ich das Jugendamt über Vorstrafen oder laufende Ermittlungsverfahren von Erwachsenen und / oder über 14-jährigen Mitbewohnern bzw. Familienangehörigen in meinem Haushalt informiere.
- ich und im Haushalt lebende Personen frei von ansteckenden Krankheiten bin / sind.
- Ich oder im Haushalt lebende Personen nicht suchtkrank (z. B. Drogen, Tabletten, Alkohol, Essstörungen) bin / sind.
- Für keines meiner Kinder Hilfe zur Erziehung durch das Jugendamt gewährt wird bzw. wurde.
- Ich auf körperliche und seelische Gewaltanwendungen in der Betreuung und Erziehung verzichte.
- Keine im Haushalt lebende Person einer Gruppierung angehört bzw. eine Weltanschauung vertritt, die verfassungsfeindliche Ziele verfolgt und die von den gesellschaftlich anerkannten Zielen abweicht.
- ich damit einverstanden bin, dass mein / unser Name und meine / unsere Adresse in einer Kartei des Jugendamtes geführt wird.
- **ich mich, als selbständig tätige Tagespflegeperson, über die finanziellen, versicherungsrechtlichen, steuerrechtlichen, so wie gesetzlichen Richtlinien in Eigenverantwortung informiere und diese anerkenne.**



Ich verpflichte mich, das Jugendamt gemäß §43 SGB VIII über wichtige Ereignisse zu informieren, die für die Betreuung des Tageskindes / der Tageskinder bedeutsam sind. Dies sind insbesondere:

- Veränderungen der Räumlichkeiten in der Kindertagespflegestelle
- Umzug
- Einleitung von strafrechtlichen Ermittlungsverfahren gegen mich oder Angehörige meines Haushaltes
- Gravierende Veränderungen im gesundheitlichen Bereich, die Auswirkungen auf meine Tätigkeit als Tagespflegeperson haben
- Unfälle von Tageskindern, die schwere Verletzungen zur Folge haben
- Aufnahme weiterer volljähriger Personen in den Haushalt
- Schließzeiten der Kindertagespflegestelle (Urlaub, Krankheit, etc.)
- Änderungen laufender Sozialversicherungsbeiträge
- Unterbrechung der Betreuung von mehr als einer Woche ohne Benachrichtigung durch die Personensorgeberechtigten
- Verdacht auf Kindeswohlgefährdung

Des Weiteren verpflichte ich mich,

- Mit den Mitarbeiter*innen des Jugendamts und den Eltern vertrauensvoll zusammen zu arbeiten
- Die Schweigepflicht gegenüber dritten einzuhalten
- Unangemeldete Kontrollen, z. B. um Fälle von Kindeswohlgefährdung durch Kindertagespflege auszuschließen, zuzulassen

Ich versichere die Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht zu haben und bei Veränderungen der Lebensumstände unverzüglich das Jugendamt zu informieren.

Ich bin damit einverstanden, dass das Jugendamt mindestens einmal im Jahr einen Hausbesuch bei mir durchführt.

Ich entbinde die Mitarbeiter des Jugendamtes von der Schweigepflicht gegenüber zuständigen Mitarbeitern anderer Jugendamtsbezirke bezüglich aller Angaben bezüglich meiner Person und meiner Kindertagespflegestelle.

Ich bin darüber belehrt worden, dass bei Falschangaben meine Erlaubnis zur Kindertagespflege widerrufen werden kann.

Ort und Datum

Unterschrift

Anlagen (falls nicht bereits beim Jugendamt vorgelegt)

- Führungszeugnis
 - Bestätigung über erfolgreiche Kursteilnahme am Qualifizierungskurs für Kindertagespflegepersonen
 - Nachweis 1. Hilfskurs am Kind
 - Nachweis über Lebensmittelhygieneschulung
 - Ärztliches Attest
 - Nachweis über Masernschutzimpfung (bei Personen, die nach 1970 geboren wurden)
-